

Ansprechpartner

Alexander Potgeter Vorstand Tageszeitungen der agma

Telefon: 069.973822-24 potgeter@zmg.de

Stefan Bek
Studienleiter ma Pressemedien
Media-Micro-Census GmbH
Telefon: 069.156805-26
bek@agma-mmc.de

Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse e.V. Franklinstraße 52 60486 Frankfurt am Main

ma 2024 Tageszeitungen: Zeitungen sind für 34 Millionen Deutsche ein täglicher Begleiter

- 47,7 Prozent der über 14-Jährigen in Deutschland lesen täglich Zeitungen. Damit erreichen Zeitungen insgesamt 33,7 Millionen Leser
- Regionale Abozeitungen bleiben mit weitem Abstand die stärkste Gruppe
- Die Daten der ma 2024 Tageszeitungen stehen kostenfrei unter "agma boards" zur Verfügung.

Frankfurt, 31. Juli 2024 – Heute veröffentlicht die Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse (agma) die aktuellen Reichweiten der Tageszeitungen. Für die diesjährige ma 2024 Tageszeitungen wurden 133.425 deutschsprachige Personen ab 14 Jahren befragt.

Die zentralen Ergebnisse:

Die Gesamtreichweite aller Zeitungen liegt bei 33,7 Millionen deutschsprachigen Personen ab 14 Jahren, dies entspricht einer Leserschaft von 47,7 Prozent der deutschsprachigen Bevölkerung. Die Gesamtreichweite aller Tageszeitungen sinkt damit leicht gegenüber dem Vorjahr (ma 2023 Tageszeitungen: 34,6 Millionen / 49,4 Prozent).

Generell werden Abozeitungen von knapp der Hälfte der Bevölkerung (41,7 Prozent) gelesen, was einer Reichweite von 29,4 Millionen täglichen Lesern entspricht (Vorjahr: 42,6 Prozent / 29,9 Millionen). Die regionalen Abozeitungen haben hierbei mit 28,1 Millionen Lesern pro Tag die höchste Reichweite (Vorjahr: 28,6 Millionen). Kaufzeitungen erreichen täglich 6,9 Millionen (Vorjahr: 7,7 Millionen) und überregionale Abo-Zeitungen 3,6 Millionen (Vorjahr: 3,8 Millionen) Leser.

Zeitungen sind feste Begleiter im Berufsalltag

Vor allem Berufstätige können und wollen nicht auf die Expertise und Information von Tageszeitungen verzichten, das zeigt ein Blick



auf die Leserschaft: 54 Prozent der Leser von Tageszeitungen sind berufstätig. Nur vier Prozent der Befragten gaben an, keinen Beruf auszuüben. 57 Prozent dieser Arbeitnehmer sind sogenannten sonstige Angestellte oder Beamte, 17 Prozent Facharbeiter oder leitende Arbeiter, sowie sieben Prozent leitende Angestellte bzw. Beamte im Höheren Dienst. Dabei spielt das Geschlecht keine unerhebliche Rolle: Während 44 Prozent der berufstätigen männlichen Leser der Gruppe der sonstigen Angestellten oder Beamten angehören, sind es 71 Prozent bei den berufstätigen Leserinnen. Dagegen sind 26 Prozent der erwerbstätigen Leser Facharbeiter oder leitende Arbeiter, jedoch nur sieben Prozent der berufstätigen weiblichen Leserschaft.

Bequemer Datenzugang über das TZ-Dashboard

Zugriff auf die Daten erhalten alle Interessierten bequem über das webbasierte TZ-Dashboard auf der agma Webseite. Darin finden sich die aktuellen Daten inklusive Einzeldarstellungen der 114 teilnehmenden Titel aus der ma Tageszeitungen visuell aufbereitet. Die bereits voreingestellten Grafiken können mit wenigen Klicks nach Zielgruppen-Merkmalen gefiltert werden, dies ermöglicht einen schnellen Überblick über die jeweiligen Nutzerpotenziale.

Zu den agma boards: https://www.agma-mmc.de/boards

Die aktuellen Reichweiten der einzelnen Tageszeitungen finden Sie zudem in der beiliegenden Tabelle.

Weitere Informationen:

Unter www.agma-mmc.de bietet der Methoden-Steckbrief zur ma 2024 Pressemedien II / ma 2024 Tageszeitungen detaillierte Informationen zu Anlage und Methode der Untersuchung.

Über die Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse

Die Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse e.V. (agma) ist ein Zusammenschluss von mehr als 200 der bedeutendsten Unternehmen der Werbe- und Medienwirtschaft mit dem Ziel der Erforschung der Massenkommunikation. Für die Werbewirtschaft



sind die Reichweitendaten der agma die Grundlage für ihre Mediaplanungsstrategien und damit letztlich für die Verteilung der Werbegelder. Die agma erhebt regelmäßig die Reichweiten von Zeitungen und Zeitschriften, Radio und Fernsehen, der Außenwerbung sowie der Online-Medien. Mit den Daten der Media-Analyse wird im Konsens aller Beteiligten aus Medien, Agenturen und werbungtreibender Wirtschaft die Werbewährung in Deutschland bereitgestellt.

Alle Presse-Informationen sowie Foto-, Video- und Audiomaterial finden Sie unter www.agma-mmc.de/presse.